

Landeshauptstadt Dresden
Die Oberbürgermeisterin

GZ: (OB) GB4

Datum: 7. MRZ. 2013

Fraktion DIE LINKE.
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Herrn Stadtrat
André Schollbach

**8. Mai - „Tag der Befreiung“
mAF0343/13**

Sehr geehrter Herr Schollbach,

Ihre mündliche Anfrage aus der Stadtratssitzung vom 28. Februar 2013 beantworte ich Ihnen wie folgt:

„Jährlich wird am 8. Mai europaweit dem „Tag der Befreiung“, also dem Tag der bedingungslosen Kapitulation der Wehrmacht und damit dem Ende des Zweiten Weltkrieges, gedacht.“

„Hiermit bitte ich Sie um die Beantwortung folgender Frage:

Wie beteiligen sich die Landeshauptstadt Dresden und deren Vertreterinnen und Vertreter am 08. Mai 2012 an dem Gedenken an den „Tag der Befreiung“?

Anlässlich des Tages der Befreiung am 8. Mai 1945 organisieren verschiedene Vereine, Verbände und Institutionen Gedenkveranstaltungen, zu denen die Landeshauptstadt eingeladen wird. Vertreter der Stadtverwaltung haben in den vergangenen Jahren vor allem an Veranstaltungen des Deutsch-Russischen Kulturinstituts e. V. teilgenommen und einen Kranz im Namen der Oberbürgermeisterin niedergelegt.

Da der Ausschuss „Erinnerungskultur“ die Aufgabe hat, dieses und weitere Daten sowie Orte und Personen hinsichtlich ihrer Bedeutung für ein städtisches Gedenkkonzept zu bewerten, ist die Frage nach möglichen städtischen Aktivitäten zum 8. Mai in den kommenden Jahren per Aufgabenstellung auch im Ausschuss zu bewerten und zu diskutieren. Dies ist insbesondere deswegen wichtig, da auf diese Weise die notwendige Einbeziehung des Dresdner Stadtrates gewährleistet ist.

Mit freundlichen Grüßen


Helma Orosz